

## • AEK Abteilung Experimentelle Krebsforschung

PROF. DR. RAINER ENGERS

Zu den wichtigsten Aktivitäten und Arbeitsergebnissen zählten im Berichtsjahr 2024:

- ▶ Organisation der 6th AEK Autumn School zum Thema „Degradation of oncogenic proteins by PROTACs and Glues: Towards clinical application“;
- ▶ Planung des 22nd International AEK Cancer Congress 2025;
- ▶ Beteiligung an der Arbeitsgruppe „Große ungelöste Fragen der Krebsforschung“ im Rahmen der Nationalen Dekade gegen Krebs;
- ▶ Beteiligung am 34. Deutschen Hautkrebskongress der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO) in der DKG;
- ▶ Beteiligung an der Programmplanung des 4. Deutschen Krebsforschungskongresses in Heidelberg;
- ▶ Beteiligung an der Programmplanung des Deutschen Krebskongresses 2026;
- ▶ Beteiligung an der Kandidatenauswahl für den Deutschen Krebspreis 2025;
- ▶ Fortsetzung des Austauschs mit der European Association for Cancer Research (EACR)

**Was war 2024 das wichtigste Arbeitsergebnis?**

Ein besonders hervorzuhebendes Projekt der AEK war die Organisation und Durchführung der 6th AEK Autumn School unter der Leitung von Prof. Dr. Elmar Wolf (Kiel), Dr. Jens Hoffmann (Berlin), Prof. Dr. Christian Reinhardt (Essen), Prof. Dr. Martin Eilers (Würzburg). Thema: „Degradation of oncogenic proteins by PROTACs and Glues: Towards clinical application“.

**Was ist daran besonders?**

Die AEK Autumn School ist eine spezielle Veranstaltung für wissenschaftliche Nachwuchskräfte, die sich jeweils einem brandaktuellen Thema der experimentellen bzw. translationalen Krebsforschung widmet. Mit einer Beschränkung auf max. 25 Teilnehmende, umfassender Darstellung der Thematik durch international ausgewiesene Expert\*innen, aktiver Einbindung der Nachwuchswissenschaftler\*innen in das Programm in Form eigener Vorträge und Poster sowie der Möglichkeit ausgiebiger Diskussionen in familiärer Atmosphäre erlaubt das spezielle Format einen besonders intensiven und umfassenden Austausch.

**Wie schätzen Sie das Jahr 2024 für die Entwicklung Ihrer AG insgesamt ein? Was möchten Sie weiter verändern?**

Das Jahr 2024 ist für die AEK sehr positiv verlaufen. Nach einer pandemiebedingten Unterbrechung wurde die Tradition der AEK Autumn School wieder aufgenommen und die inzwischen 6th AEK Autumn School sehr erfolgreich in der Nähe von Berlin abgehalten. Zudem ist es gelungen, mehrere Kooperationsprojekte erfolgreich umzusetzen und zu verstetigen. Es ist weiterhin das Ziel der AEK, ihren Bekanntheitsgrad und den der AEK-Veranstaltungen national und international zu steigern. Dazu soll zum einen der Stellenwert des AEK-Krebskongresses als ein internationaler Kongress der experimentellen und translationalen Krebsforschung von wissenschaftlicher Spitzenqualität gefestigt und ausgebaut werden. Zum anderen soll die nächste AEK Autumn School im Jahr 2026 stattfinden. Darüber hinaus wird sich die AEK auch künftig an den Planungen der Nationalen Dekade gegen Krebs beteiligen und die Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgemeinschaften der DKG und der EACR weiter ausbauen.